

# RS Vwgh 2020/12/18 Ra 2020/15/0059

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.12.2020

## Index

E1E

40/01 Verwaltungsverfahren

59/04 EU - EWR

## Norm

AVG §38

12010E267 AEUV Art267

## Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2020/15/0060

## Rechtssatz

Auf der Grundlage des § 38 AVG können Verfahren bis zur (in einem anderen Verfahren beantragten) Vorabentscheidung durch den Gerichtshof der Europäischen Union ausgesetzt werden; eine dem EuGH zur Klärung vorgelegte Frage des Unionsrechts kann nämlich eine Vorfrage iSd § 38 AVG darstellen, die zufolge des im Bereich des Unionsrechts bestehenden Auslegungsmonopols des EuGH von diesem zu entscheiden ist (vgl. VwGH 11.11.2020, Ro 2020/17/0010; VwGH 19.12.2000, 99/12/0286).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2020150059.L02

## Im RIS seit

14.05.2021

## Zuletzt aktualisiert am

14.05.2021

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>